

Liebe Public Eye,

vielen Dank für die erneute Kontaktaufnahme und die Rückfragen.

STeP sowie amfori BSCI ermutigen zu existenzsichernden Löhnen und wir folgen dieser Empfehlung. Denn, es ist tatsächlich so, dass die Löhne in unserem Werk in Ungarn weit über dem Mindestlohn liegen. Als börsenkotiertes Unternehmen kommunizieren wir jedoch grundsätzlich keine Löhne unterhalb der Management-Stufe und demnach weisen wir auch die Löhne in Ungarn nicht auf Mitarbeiter-Ebene aus. Einmal mehr machen wir aber darauf aufmerksam, dass Ungarn als Produktionsland durch die Situation der Vollbeschäftigung einen intensiven Wettbewerb in Sachen Arbeitnehmer kennt. Auch unsere Mitarbeitenden könnten problemlos in anderen Unternehmen arbeiten, fühlen sich aber in unserem Betrieb – wie unsere geringe Fluktuationsrate beweist – seit Jahren sehr wohl.

Aus unserer Sicht haben wir auf der Webseite von Public Eye alle notwendigen Informationen publiziert und danken Ihnen alle für Ihr Engagement. Wir erinnern auch gern nochmals daran, dass wir unseren nächsten CSR Report Ende Februar 2020 publizieren werden, indem Sie weitere Informationen finden können.

Freundliche Grüße

Kundendienst

CALIDA AG